

## Schutzengel erfreut über Resonanz

Erlös des zweiten Laufs in Lautzkirchen soll zwei schwer kranken Mädchen helfen

Der Blieskasteler Schutzengelverein lud zum zweiten Mal zum Schutzengellauf ein, um den beiden schwer kranken Mädchen Sarah-Michelle aus Blieskastel und Larissa aus Hornbach zu helfen. Gut 900 Personen nahmen teil.

Lautzkirchen. Vor dem Hintergrund zweier schlimmer Kinderchicksale führte der Blieskasteler Schutzengelverein vor wenigen Tagen auf der Sportanlage des SC Blieskastel-Lautzkirchen bei idealen Witterungsbedingungen und viel Sonnenschein seinen zweiten Schutzengellauf durch. Mit dem Spendenerlös soll zum einen für die seit Geburt mehrfach schwerstbehinderte und vollständig erblindete zehnjährige Sarah-Michelle aus Blieskastel ein behindertengerechtes Fahrzeug mit Rollstuhlrampe angeschafft werden und zum anderen für die 16-jährige, an Leukämie erkrankte Larissa aus Hornbach beim behindertengerechten Umbau des Badezimmers finanziell geholfen werden. Hierfür werden finanzielle Mittel in Höhe von weit über 20 000 Euro benötigt.

Tief beeindruckt waren die Vorstandsmitglieder des Schutz-

engelvereins über die demonstrierte große Solidarisität der insgesamt 900 Teilnehmer aller Altersgruppen, die am Tag des Laufes in der Zeit von 8.30 bis 19 Uhr auf der 400-Meter-Tartanbahn der Sportanlage des SC Blieskastel-Lautzkirchen engagiert und bestens motiviert zahlreiche Runden für die gute Sache drehten. Dabei kam es nicht auf die gelaufenen Zeiten an. Vielmehr sollte sich jeder Teilnehmer im Vorfeld der Veranstaltung eigene Sponsoren suchen, die ihn mit einer ausgehandelten und fest zugesagten Spende unterstützen. Mit dieser Motivation wurden dann beim Lauf selbst möglichst viele Stadionrunden absolviert, um sich als Belohnung anschließend eine stattliche Prämie bei den Sponsoren für die gute Sache abzuholen. Denn im Vordergrund stand ausschließlich die Unterstützung der beiden schwerstkranken Mädchen nach dem Motto „Jeder Cent hilft helfen“.

Die Resonanz des Schutzengellaufes war nicht nur bei den Blieskasteler Schulen und Kindergärten überwältigend, sondern weit darüber hinaus. Es zeigte sich erneut, wie sehr menschliche Schicksale, gerade

von Kindern, die Menschen berühren und wie groß zugleich deren Bereitschaft zur Hilfeleistung ist. Den ganzen Tag über herrschte reger Betrieb nicht nur auf der Tartanbahn, so dass sich die Veranstaltung dank des Zuspruchs und der engagierten Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer zu einem kleinen Volksfest entwickelte. Dabei kam auch die Geselligkeit keinesfalls zu kurz, zumal für das leibliche Wohl bestens gesorgt war. Überdies erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde, in der die gelaufene Rundenzahl dokumentiert wurde.

Der Blieskasteler Schutzengelverein bedankt sich bei allen Teilnehmern, Sponsoren und Helfern für ihre Unterstützung. Am Ende eines langen, aber erfolgreichen Tages konnte das Fazit gezogen werden, dass die Blieskasteler Schutzengel ihr Ziel in jedem Fall erreicht haben. Zwar dürfte es noch Wochen dauern, bis alle Läuferinnen und Läufer ihre Sponsorengelder eingesammelt haben und der Gesamterlös feststeht, doch es ist abzusehen, dass eine Spendensumme von 15 000 Euro erreichbar erscheint. *red*



Auf große Resonanz stieß der Lauf für einen guten Zweck beim Blieskasteler Schutzengelverein.

FOTO: VEREIN